

# Niederschrift Nr. 1

über die **öffentliche** Sitzung  
des Tourismusausschusses des Amtes KLG Eider  
am Montag, den 20. August 2018,  
im Sitzungsraum der Amtsverwaltung in Hennstedt

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20.40 Uhr

## **Anwesend:**

Frau Petra Elmenthaler  
Frau Daniela Donarski  
Frau Marie-Luise Witt  
Herr Thomas Schmidt-Wiborg  
Herr Thomas Thomsen  
Frau Wiebke Kühl  
Frau Petra Tautorat  
Herr Peter Tödter

## **Entschuldigt fehlt:**

Herr Tjark-Peter Maaß

## **als Gäste:**

Herr Amtsvorsteher Manfred Lindemannr  
Herr Amtsdirektor Jan-Christian Büddig  
Frau Ute Schütt von der Touristinfo  
Herr Karsten Jasper, ETS  
Ulf Meislahn  
Manfred Dahl  
Ulrich Althoff

## **von der Verwaltung:**

Frau Christina Will als Schriftführerin

## **Tagesordnung:**

1. Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Amtsvorsteher
2. Verpflichtung bürgerlicher Ausschussmitglieder durch den Amtsvorsteher
3. Wahl der/des Vorsitzenden unter Leitung des Amtsvorstehers
4. Übergabe der Leitung der Sitzung an die neugewählte Vorsitzende / den neugewählten Vorsitzenden
5. Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Genehmigung der Niederschrift vom 19.03.2018
8. Pflege und Wartung der Radwegebeschilderung sowie Fortführung des Kreisradwegkatasters im Kreis Dithmarschen;  
Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit dem Kreis Dithmarschen
8. Eingaben und Anfragen

## **TOP 1. Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Amtsvorsteher**

Herr Amtsvorsteher Manfred Lindemann begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Ausschusssitzung. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Er weist auf die Wichtigkeit des Tourismus im Amtsbereich KLG Eider hin und verdeutlicht dies besonders am Thema „Giselau-Schleuse“.

## **TOP 2. Verpflichtung bürgerlicher Ausschussmitglieder durch den Amtsvorsteher**

Herr Amtsvorsteher Lindemann verpflichtet Frau Petra Tautorat, Frau Wiebke Kühl sowie Peter Tödter als bürgerliche Ausschussmitglieder zur gewissenhaften und unparteiischen Erfüllung ihrer Obliegenheiten. Er verweist auf die Verschwiegenheitspflicht in vertraulichen Angelegenheiten und führt sie in ihr Amt ein.

Herr Tjark-Peter Maaß wird auf der nächsten Sitzung verpflichtet.

## **TOP 3. Wahl der/des Vorsitzenden unter Leitung des Amtsvorstehers**

Zur Wahl des Vorsitzenden des Tourismusausschusses wird Herr Peter Tödter vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Es wird offen abgestimmt.

### **Beschluss:**

Herr Peter Tödter wird als Vorsitzender des Tourismusausschusses gewählt.

### **Stimmenverhältnis:**

Einstimmig bei eigener Enthaltung.

## **TOP 4. Übergabe der Leitung der Sitzung an die neugewählte Vorsitzende / den neugewählten Vorsitzenden**

Nach Rücksprache mit Herrn Tödter führt der Amtsvorsteher auch die Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden durch. Die Übergabe der Sitzungsleitung erfolgt nach dem nächsten Tagesordnungspunkt.

## **TOP 5. Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden**

Zur Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden wird Frau Petra Elmenthaler vorgeschlagen. Es wird offen abgestimmt.

### **Beschluss:**

Frau Petra Elmenthaler wird zur stellvertretenden Vorsitzenden des Tourismusausschusses gewählt.

### **Stimmenverhältnis:**

Einstimmig bei eigener Enthaltung.

Herr Amtsvorsteher Manfred Lindemann übergibt die Leitung der Sitzung an den neugewählten Vorsitzenden Peter Tödter. Der Vorsitzende bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und steigt in die laufende Tagesordnung ein.

## **TOP 6: Einwohnerfragestunde**

Her Ulf Meislahn merkt an, dass die im Jahr 2017 erstellte Amtskarte fehlerhaft in vielen Bezeichnungen ist und dass ausgeschilderte Wanderwege fehlen. Er wünscht sich für die Zukunft, dass die Zusammenarbeit für solche Projekte auf andere „Beine“ gestellt wird.

Der Vorsitzende führt aus, dass das Ansinnen bei der Erstellung dieser Karte war, eine Karte des gesamten Amtsbereiches KLG Eider mit Kurzbeschreibungen der einzelnen Gemeinden zu erstellen. Sie hat nicht den Zweck einer Rad- bzw. Wanderkarte.

Ferner fragt Herr Meislahn an, ob die neu einzurichtende Stelle des/der Regionalmanager/in die volle Rückendeckung aller Kommunalpolitiker hat.

Der Amtsdirektor führt dazu aus, dass der Amtsausschluss der Erschaffung dieser Stelle sowie der Umsetzung des Amtsentwicklungskonzeptes zugestimmt hat.

## **TOP 7: Genehmigung der Niederschrift vom 19.03.2018**

### **Beschluss:**

Die Niederschrift vom 19.03.2018 wird genehmigt.

### **Stimmenverhältnis:**

Einstimmig.

## **TOP 8: Pflege und Wartung der Radwegebeschilderung sowie Fortführung des Kreisradwegkatasters im Kreis Dithmarschen;**

Der Radtourismus ist ein bedeutender Wirtschaftsfaktor für den Kreis Dithmarschen und auch für das Amt Eider. Dabei ist es wichtig, dass die Radwege und die dazugehörige Beschilderung in einem ordnungsgemäßen Zustand sind und der Gast sich somit zurechtfindet und wohl fühlt. In 2009 wurde das Kreisradwegenetz optimiert und die Beschilderung dem Standard entsprechend aufgestellt. Die Kosten für die Beschilderung haben die Gemeinden für Ihr Gemeindegebiet getragen.

Nach Abschluss des Projektes war die regelmäßige Kontrolle der Beschilderung nicht richtig geregelt, was dazu geführt hat, dass die Schilder über die Jahre entfernt, verdreht, verschmutzt oder beschädigt worden sind. Der Kreis Dithmarschen hat dieses zum Anlass genommen, sich darum zu bemühen, dass die Radwege im gesamten Kreisgebiet kontrolliert und gewartet werden. Am 21.03.2016 hat der Tourismusausschuss des Amtes Eider sich dafür ausgesprochen, dass die Kontrolle durch ein externes Unternehmen erfolgt. Auch die anderen Ämter und die amtsfreien Städte im Kreis Dithmarschen haben sich für diese Vorgehensweise ausgesprochen, die anfallenden Kosten wurden aufgeteilt, auch der Kreis hat sich an dem Aufwand in 2016 und 2017 beteiligt. Dem Amt Eider sind dadurch Kosten in Höhe von 898,49 € entstanden. Im Rahmen der Befahrung wurden schmutzige Schilder gereinigt, die Beschilderung gerichtet und teilweise von Bewuchs befreit. Bei einigen Schilderstandorten war jedoch ein erhöhter Aufwand erforderlich, da fehlende Schilder ersetzt werden mussten. Diese Arbeiten, die dem Amt weitere 3.744,68 € gekostet haben, sind im Mai diesen Jahres abgeschlossen worden.

Nunmehr gilt es, die weitere Pflege und Unterhaltung sicherzustellen. Hierzu hat der Kreis Dithmarschen den Entwurf einer Kooperationsvereinbarung erstellt, der dieser Vorlage beigelegt ist. Diese Vereinbarung regelt die Pflege in den nächsten 5 Jahren, danach jeweils 2-jährige Verlängerung, wenn nicht widersprochen wird. Die Kosten für die Pflege werden derzeit im Rahmen einer Ausschreibung ermittelt. Daneben ist der Kreis bestrebt, eine Themenroutenführung zu installieren, für die eine Förderung in Aussicht gestellt ist. Die Befahrung und die Beschilderung der Themenrouten soll aufeinander abgestimmt werden.

Die Kosten für die Befahrung und kleinere Wartungsarbeiten wie oben beschrieben, sollten – wie bereits erläutert auch weiterhin – vom Amt getragen werden. Es wird unterstellt, dass die Ausschreibung ähnliche Zahlen ergibt, wie bereits zuvor gezahlt wurden. Es kann somit davon ausgegangen werden, dass die jährlichen Kosten hierfür nicht über 1.000 Euro liegen werden.

Bezüglich der Ersatzbeschaffung von fehlenden oder nicht mehr lesbaren Schildern gibt es zwei Möglichkeiten:

1. Die Kosten für die Schilder werden von den Gemeinden getragen, auf deren Gebiet das fehlende Schild festgestellt wird.  
Dieses würde dem bisherigen Vorgehen bei touristischen Projekten entsprechen, wie z. B. bei den Kanustationen an der Eider.
2. Das Amt trägt die Kosten. Diese Variante wird von der Verwaltung favorisiert und ist auch so im Beschlussvorschlag dargestellt.  
Der Vorschlag begründet sich damit, dass das Radroutensystem entgegen sonstiger touristischer Projekte nicht einzelne sondern alle Gemeinden betrifft. Weiterhin entspricht diese Vorgehensweise dem Amtsentwicklungskonzept, wonach der Tourismus gestärkt werden soll. Zudem wird nur so gewährleistet, dass das komplette Radwegenetz des Amtes Eider gesichtet und geprüft wird. Die Routen können zudem nur so gut funktionieren, wie sie im Raum des Amtes eine gleichbleibende lückenlose Qualität aufweisen. Da die Schilder jetzt regelmäßig kontrolliert werden, dürften die Kosten dafür nicht allzu hoch sein.

### **Beschluss:**

Der Tourismusausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss folgenden Beschluss zu fassen:

Das Amt KLG Eider schließt mit dem Kreis Dithmarschen die in der Anlage zu dieser Vorlage beigefügte Kooperationsvereinbarung zur Pflege und Wartung der Radwegebeschilderung sowie Fortführung des Kreisradwegekatasters im Kreis Dithmarschen. Das Amt Eider übernimmt die Kosten für die Befahrung und Wartung der Radwege. Das Amt Eider übernimmt die Kosten für die Mängelbeseitigung.

### **Stimmenverhältnis:**

Einstimmig.

## **TOP 9. Eingaben und Anfragen**

Es wird folgendes mitgeteilt:

- Ablehnung der Förderung für die Infoterminals im Rahmen des Bundesprogramms Ländliche Entwicklung „Land Digital“ – Nach Mitteilung von Herrn Haalck vom Dithmarschen Tourismus ist man hier weiterhin auf der Suche nach einer anderen Förderkulisse.
- Klaus-Groth-Wanderung am 21.09.2018 von Tellingstedt nach Heide
- 1. Schritte bei der Umsetzung des Konzeptes „Aussichtsturm Breden Barg“ sind unternommen
- Sachstand neue Bürgerbroschüre
- Kooperationsvertrag mit der Fachhochschule Westküste
- Informationsveranstaltung über die neue Datenschutzgrundverordnung am 21.08.2018
- Deichwanderweg Tönning – Neufeld: Hier findet zeitnah ein Gespräch mit dem Deich- und Hauptsielverband wegen der Problematik der Pforten statt.
- Der Ausschuss wird über die geplante Stellenausschreibung informiert und nimmt diese wohlwollend zur Kenntnis. Die weitere Beratung findet im Amtsausschuss statt.
- Sachstand Breitband
- Regelmäßig stattfindende Sitzungen des Tourismusausschuss: Grundsätzlich 4x / Jahr sowie bei Bedarf (evtl. Gründung von Arbeitsgruppen bei bestimmten Projekten)
- Karsten Jasper informiert über laufende Projekte der ETS:
  - Sachstand Giselau-Schleuse – Erstellung eines Gesamtkonzeptes für die Region

- Einstellung eines „Klima-Managers“ zum 01.10.2018
- Städtebauförderung Tellingstedt

(Tödter)	(Will)
Vorsitzender	Protokollführerin

Verteiler:

Ausschussmitglieder, Amtsausschuss, GB-Leitung, Akte, Auszug verteilt, GSB, Protokollbuch.